

GEMEINDEBRIEF
EVANGELISCH-LUTHERISCHE
KIRCHENGEMEINDE
BENNINGSEN-LÜDERSSEN



September
bis
November 2022

HANNOVER

DAS MUSIKFESTIVAL IN DER REGION HANNOVER

KULTURSOMMER

9. Juli - 3. September 2022



Samstag, 3. September 2022
19 Uhr
St. Martin Bennisgen

Jovan Pavlovic Trio feat "BONFIRE"



photos: Helmut Dabritz



Eintritt: 20,- € | erm. 15,- €
Kartenhotline: 05045-581 9099 | Musik@kirche-bennisgen.de |
www.reservix.de

Veranstalter: Ev.-luth. Kirchengemeinde Bennisgen-Lüdersen
Am Gut 11 | 31832 Springe | Tel.: 05045-8225 | KG.Benn-Lue@evlka.de

kiMus.v.v.

KULTUR
SOMMER
2022

2&X
Kulturregion Hannover
Stiftung der Sparkasse und der Region Hannover

Region Hannover

Der Turm

Hoch ragt er empor
und überblickt den weiten Platz.
Seine Spitze scheint die Wolken zu streifen.
Ob sich der Aufstieg lohnt?

Am Eingang schlägt mir die Kühle entgegen.
Geruch von altem Gemäuer und Holz.
Meine Augen müssen sich ans Zwielight gewöhnen.
Ob sich der Aufstieg lohnt?

Tastend besteige ich die ersten Stufen.
Wie ausgetreten der Stein ist von vielen Tritten!
Ich blicke empor, wo es dunkler wird.
Doch am Ende: Licht
Ob sich der Aufstieg lohnt?

Mein Atem wird knapper,
meine Beine schwerer,
meine Hand findet Halt am Geländer, dankbar.
Lachend überholen mich jüngere.
Ich könnte umkehren,
doch ...

Die Stufen aus Holz nun
und steiler
und schmaler.
Draußen stürzt kreischend ein Falke vorbei.
Unmerklich wird es nun heller.
Ich könnte ... doch, nein ...

Auf dem vorletzten Absatz halte ich inne,
schöpfe Luft, trockne den Schweiß,
und mache mich bereit für ...
den Ausblick,
den Überblick,
die Luft und den Wind und die Sonne,
die Besucher des Turms,
lachend oder schweigend oder betrachtend.
Gleich trete ich ins Freie!

Welchen Aufstieg erleben Sie gerade?
Ob er sich lohnt?

Charlotte Kalthoff, April 2019
(Titelfoto: Charlotte Kalthoff)

Aus dem Pfarramt

Liebe Leserinnen und Leser,

mit diesem Artikel möchte ich mich Ihnen vorstellen.

Mein Name ist Charlotte Kalthoff. Ich bin 57 Jahre alt, ledig und seit 26 Jahren Pastorin. In diesen Jahren habe ich viel gesehen und erlebt. Ich war in Kanada, Thüringen, Magdeburg und zuletzt in Wolfsburg tätig.



Seit Ende Juni 2022 lebe ich nun in Pattensen, in der Mitte Ihres Kirchenkreises Laatzen-Springe. Seit dem 1. Juli bin ich hier Pastorin für Vertretungsdienste im Kirchenkreis.

D.h. ich unterstütze Kollegen in ihrem Dienst. Die Gründe dafür können unterschiedlich sein: Mutterschutz und Elternzeit, Vakanz, eine längere Krankheit oder eine Kur, aber auch eine längere Fortbildung.

Zurzeit bin ich in drei Regionen tätig: in der Region Hemmingen, wo bis Ende des Jahres eine Vakanz besteht, in den Klosterdörfern, wo ebenfalls eine Vakanz ist und hier bei Ihnen in Bennigsen und Lüdersen, wo der Kollege bis Ende des Jahres in Elternzeit ist. Wie meine Aufgaben im Einzelnen aussehen werden, zeichnet sich langsam ab. Ich werde zunächst einige Beerdigungen und Gottesdienste übernehmen.

Ich freue mich, Sie kennen zu lernen und mit und bei Ihnen Neues zu entdecken und zu erleben – und zu lernen. Ich bin gewiss, dass uns Gott dabei begleitet und leitet – manchmal auch auf verschlungenen Wegen.

So können Sie mich erreichen:

Telefonisch: 0176-170 76 423 – bitte hinterlassen Sie eine Nachricht mit Ihrer Telefonnummer; dann kann ich Sie zurückrufen. In der Regel ist Montag mein freier Tag.

Per Email: charlotte.kalthoff@evlka.de

Meine Interessen: Ich singe gerne und gut.

Ich habe mir vorgenommen, in dieser Region einige Wege auf dem Rad zurückzulegen. Mal sehen, was daraus wird.

Ich freue mich, auf einem Gartenstück hinter meiner Wohnung Blumenbeete anzulegen und zu pflegen. Aus dem Pfarrgarten in Wolfsburg habe ich einige Stauden mitgebracht.

Ich verreise gerne, soweit es die Situation wieder zulässt.

Kurzer Fragebogen

Kaffee oder Tee?

Beides – aber nicht gleichzeitig in einer Tasse!

Hund oder Katze?

Lieber Katze – die auf dem Foto war eine Urlaubsbekanntschaft.

Süß oder sauer?

Eher süß, aber auch herzhaft.

Berge oder Meer?

Meer. Ich liebe das Wasser und die Weite!

Zum Tod von Herwig von Dziembowski

Die Nachricht vom Tod von Herwig v. Dziembowski hat mich sehr berührt. Er war in den Jahren meines Wirkens in Bennigsen - Lüdersen eine Konstante in der Arbeit mit dem Kirchenvorstand.

Als ich mich 1994 im damals noch gemeinsamen Kirchenvorstand des Verbundenen Pfarramtes Bennigsen, Lüdersen, Gestorf vorgestellt habe, war er m.W. schon dabei und vertrat die Anliegen der Lüderser im Kirchenvorstand. Später ist er dann an die Stelle des Bennigser Patronatsvertreters gerückt.

Ich habe ihn als unbedingt ehrlich, zuverlässig und treu in seinem Wirken erlebt. Wenn Sitzungen anstanden, war er präsent, vorbereitet, offen für Neues und gerade, was Fragen um das Thema „Bau“ angingen, fachlich durch seine berufliche Erfahrung, sehr kompetent. Er pflegte einen guten Kontakt zum Amt für Bau- und Kunstpflege, wie auch zum Kirchenamt. So hat er immer wieder Bauvorhaben in der Gemeinde begleitet - sei es, dass es darum ging, kleine Schäden zu beheben, bis hin zum größer angelegten Umbau im Pfarrhaus. Er hatte einen Blick für das, was Not war. Zudem – das habe ich immer sehr bewundert, war er schwindelfrei, so dass es ihm auch ein Leichtes war, auf der Kirchturmspitze in Lüdersen das Anbringen der restaurierten Wetterfahne zu begleiten, oder auch den Efeu am dortigen Turm mit abzureißen – angeseilt, wie zur Besteigung einer Felswand. An diesen Dingen hatte er Freude – das konnte man merken.

Ihm lag „sein“ Dorf Lüdersen sehr am Herzen – hier hat er sich gern engagiert – u.a. auch in dem Kreis, der sich um den alten Lüderser Friedhof an der Kirche kümmerte. Er war gern im Gottesdienst und von seinen Reaktionen auf meine Predigten habe ich vieles mitgenommen.

Hervorgehoben wollte er nicht sein – er war bescheiden, blieb im Hintergrund. So wurde auch die Goldene Hochzeit des Ehepaares v. Dziembowski fast nebenbei, in einem Gottesdienst am Himmelfahrtstag am Süllberg bedacht. Herr v. Dziembowski hatte Humor, besaß einen Sinn für feine Ironie. Ich werde nie seine Rede zu meinem Abschied aus der Gemeinde 2016 vergessen.

Ich verdanke ihm viel. Und bin dankbar, ihn kennengelernt zu haben. Es mag banal klingen – aber er war ein toller Mensch. Von ihm konnte man was lernen: Einsatz, gepaart mit Lebensfreude und dem Willen, so lange es geht, aktiv zu bleiben - auch an seinem neuen Lebensort, nach dem Wegzug aus Lüdersen, ließ er sich das nicht nehmen (s. Berichte in der dortigen Presse).

Meine Gedanken und Gebete sind bei seiner Frau und seiner Familie.

Pastor Harald Lemke-Magov



Grünpflege in Lesum: Einsatz für den Friedehorst-Park

Foto: CARMEN JASPERSEN

„Einsatz für den Friedehorst-Park

Eine Gruppe aus dem Freizeittreff Friedehorst geht jede Woche in den benachbarten Park, um dort zu arbeiten. Initiiert hat das der Anwohner Herwig von Dziembowski. Warum er sich für die Grünanlage einsetzt.

28.05.2022“ [<https://www.weser-kurier.de/bremen/stadtteil-burglesum/friedehorst-park-anwohner-initiiert-parkpflege-aktionstag-geplant-doc7l2ahnlcr361fpzp18fm>]

Wir nehmen Abschied von unserem ehemaligen Kirchenvorstandkollegen **Herwig von Dziembowski**, der am 25.07.2022 nach kurzer schwerer Krankheit im 88. Lebensjahr verstarb.

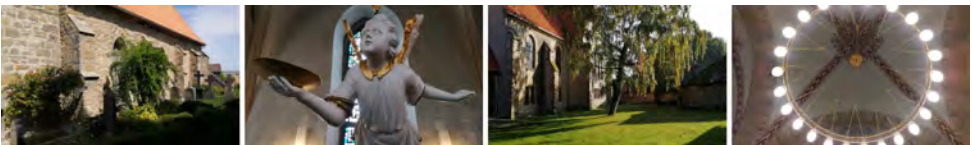
Ein Mensch ist von uns gegangen, der in den vielen Jahren seiner Kirchenvorstandsarbeit Tatkraft und großes Fachwissen einbrachte, Altes bewahrte und offen für Neues war, humorvoll, rücksichtsvoll, offen und ehrlich, loyal und immer mit Rat und Tat seinen Kollegen und Kolleginnen zur Seite stand.

Die Erinnerungen und Gedanken von Pastor Harald Lemke-Magov geben wieder, wer Herwig von Dziembowski war und wie er sich in der Gemeinde nicht nur zum Erhalt der kirchlichen Gebäude einsetzte. Ein Mensch, der anerkannt und geschätzt in Erinnerung bleibt, dem man dankbar dafür ist, ihn kennen gelernt zu haben.

Auch Frau Ilse Hüper, in dieser Zeit viele Jahre Kirchenvorstandsvorsitzende, erinnert sich gerne an Herwig von Dziembowski als einen KV-Kollegen, der engagiert alle Bausachen bearbeitete, koordinierte und beaufsichtigte, dem die St.-Marien-Kirche in Lüdersen und der alte Friedhof am Herzen lagen, der viele Arbeiten selbst ausführte wie das Reinigen von Dachrinnen und Fallrohren mit hoher Leiter. Aber auch an die Ausflüge erinnert sie sich gerne, die im KV stattfanden und die er mit seinem fundierten Wissen bereicherte und dafür sorgte, dass bei all den Aufgaben der Spaß nicht zu kurz kam.

Manches konnten auch jüngere Kirchenvorstandkolleg*innen, die nicht so lange mit Herwig von Dziembowski zusammen arbeiten konnten, noch miterleben. Doch wir alle, die kürzer oder länger mit Herwig von Dziembowski im Kirchenvorstand zusammen waren, sind froh und dankbar, ihn kennen gelernt und ihn in ihrer Reihe gehabt zu haben. An ihn, seine Frau und seine Familie denken wir.

Karla Helmich für den Kirchenvorstand



Aktuelle und zukünftige KU-Projekte

Nach rund zwei Jahren Projektarbeit „mit angezogener Handbremse“ sehen wir dem kommenden Projektjahr in der Konfirmandenarbeit optimistisch entgegen. Und wir haben spannende Angebote für unsere Konfirmand*innen:

Für die KU Jahrgänge 5 + 6:

Säen und Ernten
Friedhofspflege

Für die KU Jahrgänge 5 - 7:

Kunst im Kirchenjahr / Kunst in der Kirche
Das Gesangbuch (EG + freiTöne)
kennen lernen und daraus Lieder singen 😊
[In Planung]

Für unsere KU 7 Jahrgänge:

Bau einer neuen Krippe für die Kirche in Lüdersen

Für den KU 8 Jahrgang:

Geschenktüten verteilen an Senior*innen und
Einsame (Ostern und Weihnachten)

Für unsere KU Jahrgänge 4 - 7:

Freiwillige einmalige Aktionen –
Adventszeit, St. Martintag, Sternsinger, CVJM

Die Projekte „Kunst in der Kirche/im Kirchenjahr“, „Gesangbuch kennenlernen, „Krippenbau“ und „Geschenktüten“ werden auf bis zu 15 Teilnehmer*innen je Projekt beschränkt.

Auszusuchen ist 1 Projekt, mehrere sind möglich, soweit die zugelassene Teilnehmerzahl nicht überschritten wird.

ABER auch bei der Umsetzung dieser Projekte kommt es immer wieder zu Engpässen und deshalb sprechen wir hier alle Interessierten an mitzuhelfen 😊 Wenn Sie sich vorstellen könnten, an dem einen oder anderen Projekt mitzuarbeiten, evtl. Kenntnisse in der künstlerischen Ausbildung von Kindern haben oder einfach gerne mitgestalten, mitmachen möchten, dann melden Sie sich gerne bei uns. Wir freuen uns!

Pfarrbüro: Tel.: 05045-8225, Email: kg.benn-lue@evlka.de

Wir machen noch darauf aufmerksam, dass für die Arbeit mit Kindern ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis erforderlich ist.

Kindergottesdienst in unserer Kirchengemeinde



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Jeden 1. Sonntag im Monat findet von 11 Uhr bis 12 Uhr im Gemeindehaus St. Martin in Bennigsen der Kindergottesdienst für Kinder im Grundschulalter statt. Durch gemeinsames Singen, Spielen und Basteln wird den Kindern hier eine Möglichkeit gegeben, den Glauben zu entdecken. Entlang des Kirchenjahres lernen die Kinder die Geschichte, die Feste und Eckdaten des christlichen Glaubens kennen. Diese KiGos 😊 wurden mit sehr viel Engagement und Freude in den vergangenen Jahren von Silke Immroth und Kathrin

Rohr organisiert und durchgeführt. Sehr zur Freude der Kinder hat Silke Immroth diese KiGos sogar über 8 Jahre geleitet. An dieser Stelle HERZLICHEN DANK an Silke und Kathrin!!!

Der Stab wurde mittlerweile an Cordula und Jana Jäger weitergegeben – aber zu dritt / viert ist man weniger allein 😊 Daher heute auch ein Aufruf an interessierte Gemeinde-Mitglieder: Möchten Sie gerne Ihre Kinder auf dem Weg in das kirchliche Gemeindeleben begleiten (...und evtl. dabei Ihre eigenen Kenntnisse auffrischen)? – Dann melden Sie sich bei uns, bitte. Wir würden uns sehr freuen und Sie unterstützen durch unsere Gemeinde-Diakonin sowie Fortbildungsangebote der Landeskirche Hannover. Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre Email an das Pfarrbüro: Tel.: 05045-8225, Email: kg.benn-lue@evlka.de.

Wir machen noch darauf aufmerksam, dass für die Arbeit mit Kindern ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis erforderlich ist.

Die nächsten Kindergottesdienst-Termine sind:

Sonntag, der 4. September, 2. Oktober, 6. November, 4. Dezember
Jeweils um 11 Uhr im Gemeindehaus.



Warum hat der Marienkäfer Punkte???

Neugierig auf Kinder und ihre Fragen??

Dann sind Sie richtig bei uns!

KiTas in Springe, Barsinghausen, Wennigsen, Gehrden, Hemmingen, Laatzen, Ronnenberg und Pattensen freuen sich auf Ihre Mitarbeit und Kompetenz.

Wir haben attraktive Stellen für Kindheitspädagogen*innen, Erzieher*innen, Sozialpädagogische Assistenten*innen, Heilerziehungspfleger*innen oder Heilpädagogen*innen mit unterschiedlichen Stundenumfängen!

Als Arbeitgeber unterstützen wir Sie gerne auf Ihrem Weg der persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung.

Näheres unter:

www.kindertagesstaettenverband-calenberger-land.de

oder Pädagogische Leitung

Sabine Meyer-Strüvy, Tel. 05109 / 5195926, sabine.meyer-struevy@evlka.de

Silke Yavuz, Tel. 05109 / 519557, silke.yavuz@evlka.de



Wir freuen uns auf ein erstes Kennenlernen!

KU-Projekt „Säen und Ernten“



Im vergangenen Jahr hat das Projekt „Säen und Ernten“ den beteiligten Kindern und Betreuenden so viel Freude bereitet, dass wir es gerne wieder angeboten haben. 31 Kinder aus Bennigsen und Lüdersen der KU Jahrgänge 5 und 6 haben sich angemeldet.

Die Kinder wurden in 5 Gruppen unterteilt – wobei 4 Gruppen für die vier Beete in Bennigsen im Garten des Gemeindehauses verantwortlich sind und eine Gruppe für das Beet in Lüdersen auf dem alten Friedhof.

Kurz nach Pflingsten – nach den Eisheiligen – haben sich die Betreuenden



(Charlotte Schumacher, Marion Stirne und Barbara Struth) mit den Kindern getroffen und die Beete mit neuer Erde aufgefüllt und bepflanzt. Die Kinder hatten sich für Mais, Sonnenblumen, Kürbis, Gurken, Kapuzinerkresse und noch einiges mehr entschieden. Ganz eifrig und interessiert wurden die unterschiedlichen Jungpflanzen oder Saatkörner in die Erde eingebracht und gestaunt, wie klein doch z. B. Kürbissamen ist und was aus ihm wird!

Mittlerweile sind die Gruppen digital ;-) organisiert und sprechen sich innerhalb der Gruppen ab, wer wann für das Gießen der Beete zuständig ist. Und das klappt ganz prima – wie die Bilder zeigen.

Ziel des Projektes ist es, dass die Ernte teilweise als Dekoration für den Altar am Erntedankgottesdienst am 02.10.2022 (auf dem Hof Schuhmacher in Lüdersen) genutzt wird.

Über das KU-Projekt „Friedhofspflege“ berichten wir im nächsten Gemeindebrief.

Ferienaktionen für Kinder in Bennigsen-Lüdersen, Gestorf und Völkßen

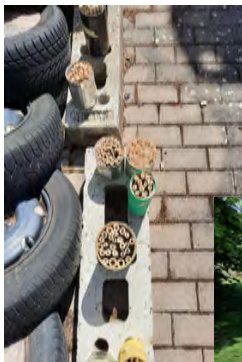
Mit dem ersten Ferientag begann auch in unseren Gemeindehäusern eine besondere Zeit. Die Türen waren weit offen für Kinder zwischen 8 und 11/13 Jahren und ganz besonderen Mitmach-Aktionen.



Hier wurden aus Tetrapacks neue Dinge hergestellt (Upcycling): Portemonnaies, Taschen, Ritterburgen und alles, was den Kindern noch so einfiel. Es ging gemeinsam auf Expedition durch den Dschungel: als Team wurde alle herausgefordert sumpfige Moore, dichten Blätterwald uns so manchem Gnom zu überstehen. Bei den



Spiele XXL konnte sich einfach mal ausgetobt und neues ausprobiert werden.



Zusammen mit dem Verein Voelks-Blüten bauten wir Nisthilfen für Insekten. Neben dem Bau stand auch das Lernen über Insekten und ihren Lebensraum im Vordergrund. Mit Spielen, einem Insekten-Entdeckerheft und vielen Gesprächen näherten wir uns der Problematik und setzten um, was wir zusammen als wichtig entdeckten. Wir erschufen Lebensraum für die Tiere: pflanzten ein Stück Blumenwiese, bauten Insektennisthilfen und hängten eine im Pfarrgarten auf. Außerdem beka Pflanzensamen und ihre Nisthilfen um das Gelernte da weiter

men die Kinder mit nach Hause entstehen zu lassen. Finanziell gefördert wurde dieses Projekt durch die Bingo-Stiftung Dadurch konnten wir tolle Hefte für Kinder kaufen, Säfte durchprobieren und uns Obst schmecken lassen. Leider war aufgrund der Corona Regelungen nicht alles möglich. Abstände mussten eingehalten und Masken teilweise getragen werden. Doch man konnte wieder etwas zusammen tun und die Kinder hatten eine Menge Spaß am



gemeinsam Zeit verbringen und etwas zu gestalten. Insgesamt hatten wir bei den 7 Angeboten (Abendteuer-Training, Spiele XXL, 2x Upcycling, 2x Nähprojekt, Bibelentdeckertag) 65 Plätze. Die waren restlos ausgebucht. Auf der Warteliste hatten wir je nach Angebot 15 bis 45 Kinder. Eine tolle Rückmeldung für unser erstes Ausprobieren, ob so etwas überhaupt gewünscht ist.



Die Anmeldung für die Ferienaktionen lief über das Ferienprogramm der Stadt Springe, das hat uns die ganze Organisation und Werbung extrem erleichtert. Die Kinder, die kamen, waren ganz begeistert, dass in ihrer Kirche so etwas stattfindet.

Vielen Dank an alle Mitarbeiter*innen (insgesamt 10), die das Ferienprogramm mit entwickelt und gestaltet haben: Jana Jäger, Frau Niewand, Ver-

ein Voelks-Blüten, die Mitarbeiter*innen der Kindergottesdienste aus Bennigsen-Lüdersen, Gestorf und Völksen.

Im August erwarten die Kinder noch Nähprojekte und ein Kinderbibelentdeckertag mit Picknick-Gottesdienst. Wir werden berichten.

Regionaldiakonin Ute Hoffmann

Kontakt:

Regionaldiakonin Ute Hoffmann
Email: Ute.Hoffmann1@evlka.de, Tel.: 0176-17076424
Büro: Gemeindehaus Völksen, Kirchstr. 9, 31832 Springe
In der Region unterwegs:
Dienstag, Mittwoch, Freitag von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
und am Wochenende



Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite der Kirchengemeinde

www.kirche-bennigsen.de

oder

www.kirche-lüdersen.de

Die Jugendherberge bebt!

10 Tage Konfi-Freizeit in Goslar

Was machen Konfis aus sieben Gemeinden (Pattensen, Springe St. Andreas, Benningßen-Lüdersen, Hüpede, Gestorf, Schulenburg und Jeinsen) am Bahnhof in Sarstedt? Na klar, sie warten auf den Zug nach Goslar. Das war der Beginn der Konfi-Freizeit 2022 am 8. Juli, dieses Mal für sage und



schreibe 10 Tage – erst am Sonntag, dem 17. Juli waren wir wieder zurück.

Für die Konfis, die bis dahin zum großen Teil noch nie länger als zwei oder drei Tage von zu Hause weggefahren waren, war das eine große Herausforderung. Und für die 15 Teamer*innen und fünf Hauptamtlichen nicht minder: denn bisher sind wir nur mit einer halb so langen Freizeit unterwegs gewesen.

Wir haben diese Herausforderung gemeinsam gemeistert!

Die Konfis haben sich mit den Fragen ihres Lebens auseinandergesetzt: Wer bin ich? Was kann ich gut, was kann ich nicht? Wo habe ich Erfolg, wo scheitere ich? Wie geht



das überhaupt: Erfolg haben oder Scheitern? Wie sehen meine Träume aus und wer oder was steht ihrer Umsetzung im Weg? Wovor habe ich Angst?

Spiel und Spaß dürfen auf solch einer Fahrt nicht fehlen, die Andachten am Abend und der Abendmahlsgottesdienst am letzten Abend auch nicht. Mich hat besonders die dichte Atmosphäre beim Abendmahlsgot-

tesdienst und bei den Andachten beeindruckt. Wie schön wäre es, davon etwas mit in unseren Konfer-Alltag hinüber zu bewahren ...

Als am vorletzten Abend die große Party gefeiert wurde, hat tatsächlich die Jugendherberge gebebt: „Rocken am Brocken“ – auch wenn es nur der Rammelsberg war!

Fazit: das war eine tolle Konfi-Freizeit und ein gelungener Start ins letzte Konfer-Jahr. Nach den Sommerferien geht's dann in den Gemeindegruppen weiter und mit großen Schritten auf die Konfirmation zu. Im nächsten Jahr werden wir dann den Vogelsberg rocken ... Ich freu mich schon drauf!

Anselm Stuckenberg, Pastor

Konfirmationen



In Bennisen wurden am 22. Mai 2022 konfirmiert in der unteren Reihe von links: Melanie Heitmüller, Pia Zimmermann, René Döring, Valentin Zabel, Nick Püster, Liam Grittner, Jasmin Rohr, Leni Pflüger, Mia Springfeld, Cecil Pörtl, Mila Achilles; in der mittleren Reihe: Arvid Hentschel, Timon Glauche, Johannes Pflüger, Tyler Dembski, Tom Trzewik, Emil Springfeld, Felix Hrassnigg [Foto: Melanie Döring]



In Lüdersen wurden am 21. Mai 2022 konfirmiert von links: Jessica Ohl, Torge Stier, Jarle Hellbusch, Tamme Hagedorn [Foto: Barbara Struth]

Wir gratulieren allen Konfirmand*innen herzlich.



Jubelkonfirmation am 11. September 2022

Zur Feier der Jubiläumskonfirmation am 11. September 2022 laden wir alle (mit Gästen) herzlich ein, die konfirmiert wurden im Jahr

- 1947 (Kronjuwelen-Konfirmation/75 Jahre)
- 1952 (Gnaden-Konfirmation/70 Jahre)
- 1957 (eiserne Konfirmation/65 Jahre)
- 1962 diamantene Konfirmation/60 Jahre)
- 1972 (goldene Konfirmation/50 Jahre)

Anders als im letzten Jahr wird der Jubiläumskonfirmationsgottesdienst als **offener Gottesdienst** stattfinden. Daher laden wir auch alle Gemeindeglieder herzlich ein, die am Gottesdienst teilnehmen möchten.

Im Hinblick auf die zu erwartende größere Besucherzahl und die ungewisse Coronalage im Herbst kann der Jubiläumskonfirmationsgottesdienst daher nicht „im Wechsel, also in der Kirche in Lüdersen, stattfinden, sondern auch in diesem Jahr wieder in der St.-Martin-Kirche in Bennigsen am 11.09.2022 um 11.00 Uhr.

Die **Jubiläumskonfirmand*innen** bitten wir, sich **bis spätestens Ende August 2022 im Gemeindebüro anzumelden**, telefonisch oder per Email bzw. auf dem Postweg, und für unsere Planung auch die Zahl der mitzubringenden Gäste mitteilen.

Herzlich laden wir auch Jubiläumskonfirmand*innen ein, die nicht mehr in Bennigsen oder Lüdersen wohnen. Damit wir diese erreichen, bitten wir Sie um Unterstützung mit Ihrer Informationsvermittlung. Bitte nehmen Sie Kontakt mit denen auf, deren Adresse Sie kennen bzw. feststellen können, damit auch sie teilnehmen und sich bei uns anmelden können.

Ein geselliges Zusammensein nach dem Gottesdienst im größeren oder kleineren Kreis organisieren Sie bitte selbst

Auf Ihr Kommen freuen wir uns und grüßen herzlich Ihr Kirchenvorstand.



Samstag, 3. September 2022 | 19 Uhr

St. Martin Bennigsen

Konzert im Rahmen des Kultursommers der Region 2022

Jovan Pavlovic Trio feat „Bonfire“ | Norwegen

Akkordeon | Oud | Kontrabass | Schlagzeug

Eintritt: 20,- € / erm. 15,- €

Kartenreservierung: Tel. 05045-581 9099 oder Musik@kirche-bennigsen.de



JAZZLANDREC. NORWAY



Die Musiker um den Akkordeonisten Jovan Pavlovic stellen ihr Album "Bonfire" vor, das mit Musik aus verschiedenen geografischen Ursprüngen sowie mit Elementen aus dem Jazz und mit klassischen Impulsen brodelt. Groovig und virtuos - sehnsüchtig und lyrisch. Der Klang ist offen und akustisch. Orientalische Streicher, Akkordeonzüge und pulsierende Rhythmen.

Jovan Pavlovic (Akkordeon) erhielt 1994 ein Vollstipendium am Norwegischen Musikkonservatorium in Trondheim das es ihm ermöglichte, seiner blühenden Liebe und Leidenschaft für Weltmusik, Folk und Jazz nachzugehen. Er entwickelte seinen eigenen einzigartigen Sound und begann auch, Musik für viele Bands und Orchester zu komponieren, zu arrangieren und zu produzieren. 2020 erhielt Jovan den renommierten Kulturpreis "Künstler der Stadt Trondheim" von Trondheim.



Kartenreservierung

Ahmad Al Khatib (Oud) wurde 1974 in einem palästinensischen Flüchtlingslager in Jordanien geboren. Er begann früh bei dem palästinensischen Meistermusiker Ahmad Abdel Qasem Oud zu lernen und studierte später Musikwissenschaft und westliches klassisches Cello an der Yarmouk University in Jordanien, die er 1997 mit Auszeichnung abschloss. Er begann seine Lehrerkarriere am Edward Said National Conservatory of Music in der Oriental Music Department und leitete später die Abteilung. Er produzierte eine Reihe von Oud-Lehrbüchern und Transkriptionen arabischer klassischer Werke. 2004 ließ er sich in Schweden nieder, wo er seinen M.A. in Ethnomuskologie und Musikpädagogik an der Universität Göteborg erwarb. Al Khatib ist derzeit Dozent an der Akademie für Musik und Theater der Universität Göteborg, wo er modale Musik, Kompositionstheorie und Ensemblemusik unterrichtet.



Vorverkauf

Helge Andreas Norbakken (Schlagzeug) ist Absolvent des Jazz-Programms am Trondheim Musikkonservatorium (1985-88) und einer der renommiertesten skandinavischen Perkussionisten. Er entwickelte einen sehr originellen Percussion-Stil, basierend auf Klangforschung, handgefertigten Instrumenten und originellen Klangfarben. Sein Stil ist sehr zurückhaltend, und nur selten (und bei Schlagzeugsolos) kommt es zu explosiven Momenten.

Gjermund Silset (Kontrabass) ist ein norwegischer Musiker. Er arbeitet im Bereich Jazz, Pop und Weltmusik, als Bassist, Songwriter und Produzent. Silset studierte an der Norwegischen Musikakademie (1986-1992).

Kirchenmusik

Das Verfahren zur Neubesetzung unserer verwaisten Kirchenmusiker-Stelle läuft noch. Die Bewerbungsfrist für Interessenten endet am 31.08.2022. So hoffen wir sehr, dass wir Ihnen im nächsten Gemeindebrief die Neubesetzung dieser Stelle mitteilen können.

Gemeindebrief

Wir suchen dringend eine weitere Person für die Zustellung der Gemeindebriefe in die Briefkästen der Empfänger.

Vakant sind die Straßen **Hainhopenweg + Schieranger + Wiesings Garten** In Bennigsen mit insgesamt 100 zu verteilenden Gemeindebriefen viermal im Jahr.

Wir würden uns sehr über Ihre Unterstützung freuen. Wenn Sie interessiert Sind, wenden Sie sich bitte an Frau Beyer im Gemeindebüro unter Tel.: 05045-8225 oder per Email: kg.benn-lue@evlka.de

Regionalgottesdienst in Bennigsen

Am Sonntag, den 7. August 2022, feierten wir unseren ersten Regional-Gottesdienst im Zuge der diesjährigen Sommerkirche der Kirchenregion Springe auf dem Gut Bennigsen. Pastorin Charlotte Kalthoff und Kirchenmusiker Robin Hlinka gestalteten diesen Gottesdienst unter dem Motto „What A Wonderful World“. Diesen Song von Louis Armstrong interpretierte



[Foto: Michael Beubler]

te Pastorin Kalthoff zu Beginn anstelle der Eingangsmusik. Den Gottesdienst schloss sie mit dem Klassiker „Summertime“, passend zum sommerlichen Wetter. Es war ein stimmungsvoller Gottesdienst in historischer Umgebung und fast OpenAir.

Same procedure than every year...

Wieder einmal haben wir unsere Kinder - und Teenfreizeit in **Landesbergen** durchgeführt. In der ersten Ferienwoche fuhren 9 Kinder und in der zweiten Ferienwoche 19 Teenager ins Waldheim des dortigen CVJM



und hatten wie immer eine Menge Spaß. Zum ersten Mal hatten wir unser neues Lastenfahrrad dabei, und so konnte das Auto stehen bleiben. Der täglich anfallende Einkauf im 4,5 km entfernten Supermarkt war überhaupt kein Problem und auch zum Baden in der Weser und bei dem Ausflug nach Nienburg konnten Getränke und Snacks sowie der Erste-Hilfe-Koffer, Flickzeug und was man sonst noch so braucht, mitgenommen werden. Alles in allem hat sich das Lastenfahrrad sehr bewährt und war eine lohnende Anschaffung.

Verzichten mussten wir wegen der Waldbrandgefahr leider aber verständlicherweise auf Jurte und Lagerfeuer. Dennoch haben wir den Selbstverpflegungstag durchgeführt und die Teilnehmer haben das Essen statt über dem Feuer auf dem Herd zubereitet.

Mit den Teenagern besuchten wir dann auch die „Scheune“, den Treffpunkt des CVJM Landesbergen und nutzten neben freiem WLAN auch Billardtisch, Airhockey und Tischtennisplatte zum Spielen.

Ein „Muss“ sind die selbstgemachten Pommes, die wir jedes Jahr in Landesbergen machen, und wir haben täglich unsere Brötchen selbst gebacken. Auch gab es eine leckere selbstgemachte Pizza für jeden.

Toll war auch das Schwimmen in der Weser beim Sonnenuntergang. Es ist nur immer wieder schade, dass andere Menschen dieses schöne Stück Natur nicht wertschätzen. Es lagen Scherben im flachen Wasser, es hat sich aber niemand ernsthaft verletzt. Also, nächstes Jahr müssen Schwimmschuhe dann auch mit ins Gepäck.



Danke sagen möchte ich den Teamern, die wie jedes Jahr ehrenamtlich in ihrem Urlaub tätig waren und so den Teilnehmern eine frohe Zeit in Landesbergen bereitet haben. Ohne sie und ihr Engagement wären solche Freizeiten und Aktionen nicht möglich.

Kontakte in Kirchenkreis und Kirchenregion

Die Familien-, Paar- und Lebensberatung des Kirchenkreises bietet sowohl in Springe, Pastor-Schmedes-Straße 5, als auch in Laatzten, Kiefernweg 2, die Möglichkeit zu Gesprächen an. Die Anmeldung erfolgt an beiden Orten über die gemeinsame Telefonnummer: 0511-82 32 99

Umsonstladen für Babyausstattung
Marktstraße 21, 30880 Laatzten
Tel. 0511-1645242
Mo., Mi., Do.: 10-14 Uhr;
Di.: 14-17 Uhr

Rechtsberatung im Themenbereich Familienrecht
Familien-, Paar- und Lebensberatung,
Kiefernweg 2, 30880 Laatzten, Tel.: 0511-823299
Email: lebensberatung.laatzten@evlka.de
Erstberatung pro Gespräch 20 €

Nachbarschaftsladen „DOPPELPUNKT“:

Zum Niederntor 25, 31832 Springe, Tel.: 05041-8020577
Email: doppelpunkt@t-online.de | www.doppelpunkt-springe.de
Nachbarschaftsladen: Projektkoordinatorin: Sandra Lehmann
Öffnungszeiten: Di. 10-16 Uhr; Mi./Fr. 10-12 Uhr/Do. 10-17 Uhr
Fahrradwerkstatt: Do. 14 - 17 Uhr

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Laatzten-Springe
Pastor-Schmedes-Straße 5, 31832 Springe
Sozialarbeiterin: Ingrid Röttger, Tel.: 05041-945033
Fachstellen für Sucht und Suchtprävention Tel.: 05041-970638
Email: suchtberatung-springe@evlka.de
www.suchtberatung-dwhannoverland.de

Flüchtlingskoordinatorin:
Anja Sybill
Tel.: 0170-22 778 78
Email: Anja.sybill@evlka.de

Hospizverein
An der Bleiche 14 a, 31832 Springe
Tel.: 05041-649595 AB
Email: info@hospizspringe.de
www.hospizspringe.de
Sprechzeiten: Di. 16 - 18 Uhr, Do. 9 - 11 Uhr

Ambulanter Hospizdienst Laatzten
Thiestraße 19, 30880 Laatzten
Kontakt: Kristin Surendorff-Belder oder Elke Kruse
Tel.: 0511-2284 8413, Fax: 0511-982 4339
Email: hospizdienst.laatzten@evlka.de

Pastorin für Vertretungsdienste im Kirchenkreis:
(Zurzeit auch in der Kirchengemeinde Bennigsen-Lüdersen)
Pastorin Charlotte Kalthoff
Tel.: 0176-170 76 423 Email: charlotte.kalthoff@evlka.de

Regionaldiakonin:
Ute Hoffmann
Tel.: 0176-17076424
Email: Ute.Hoffmann@evlka.de

Pastor für Vertretungsdienste im Kirchenkreis:
(Zurzeit auch in der Kirchengemeinde Bennigsen-Lüdersen)
Pastor Anselm Stuckenberg | Tel.: 05045-411 0622 | Email: Anselm.Stuckenberg@evlka.de

Kontakte in der Kirchengemeinde

Gemeindebüro

Stefanie Beyer
Am Gut 11
31832 Springe

Tel.: 05045-8225 | Fax: 05045-8586
Email: kg.benn-lue@evlka.de
Internet: www.kirche-bennigsen.de
www.kirche-luedersen.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch 9 - 11 Uhr
Donnerstag 17 - 18 Uhr

In der übrigen Zeit erfahren Sie durch die Ansage des Anrufbeantworters, wer in dringenden Fällen Ihr Ansprechpartner/Ihre Ansprechpartnerin ist.

Regionaldiakonin:

Ute Hoffmann

Email: Ute.Hoffmann@evlka.de
Tel.: 0176-17076424

Pfarramt

Bitte fragen Sie diesbezüglich im Pfarrbüro nach.

Kirchenvorstand

Vorsitzende:

Karla Helmich, Bergdorfstraße 31, 31832 Lüdersen Tel.: 05045-6240

Stellvertretender Vorsitzender:

Dirk Hische, Lüderser Straße 3, 31832 Bennigsen Tel.: 05045-8549

Kirchenmusik

Küsterei

Bennigsen: Peter Lindenberg Tel.: 0171-3827885
Lüdersen: Yvonne Gott Tel.: 0163-5147360

Bankverbindung

Volksbank eG Hildesheim
Verwendungszweck:

Kirchenkreisamt Ronnenberg:
IBAN: DE66 2519 3331 0400 0099 00
1513 Kirchengemeinde Bennigsen-Lüdersen

Redaktion

Gabriele Rose
Tel.: 05045-581 9099 (Rose)
Email: GBT.Bennigsen@t-online.de
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:
01.10.2022 – Auflage: 2.700

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der
Ev.-luth. Kirchengemeinde Bennigsen -
Lüdersen, Am Gut 11, 31832 Springe
V.i.S.d.P. Karla Helmich


caritas **international**
DAS HILFSWERK DER DEUTSCHEN CARITAS

Diakonie 
Katastrophenhilfe




DIE GRÖSSTE KATASTROPHE IST DAS VERGESSEN.

Hunger in Ostafrika.
Millionen Menschen leiden.
Wir helfen, die Not zu überwinden.


Ihre Spende hilft!
www.vergessene-katastrophen.de

Gottesdienste

[Änderungen vorbehalten]

Bennigsen				Lüdersen		
11:00	KiGo-Team	Kindergottesdienst 	04.09.			
11:00	Grimmsmann	Jubelkonfirmation AM	11.09.			
09:30	Müller	Gottesdienst	18.09.			
09:30	Kalthoff	Gottesdienst	25.09.	11:00	Kalthoff	Gottesdienst AM
11:00	KiGo-Team	Kindergottesdienst 	02.10.	11:00	Kalthoff	Erntedank Gottesdienst Hof Schumacher Lüdersen
09:30	Hüper	Gottesdienst AM	09.10.	11:00	Hüper	Gottesdienst
09:30	N.N.	Gottesdienst	16.10.			
09:30	Stuckenberg	Gottesdienst	23.10.	11:00	Stuckenberg	Gottesdienst AM
15:00	Brummer	Einführungs GD Hoffmann, Kalthoff, Stuckenberg	31.10.			
09:30	Stuckenberg	Gottesdienst AM 	06.11.			
09:30	Müller	Volkstrauertag	13.11.	11:00	Müller	Volkstrauertag
09:30	Grimmsmann	Ewigkeitssonntag	20.11.	11:00	Grimmsmann	Ewigkeitssonntag
09:30	Hüper	1. Advent GD AM	27.11.	11:00	Hüper	1. Advent GD
11:00	Stuckenberg	2. Advent Weihnachtsmarkt 	04.12.			

[Abkürzungen: AM = Abendmahl | GD = Gottesdienst | KiGo-Team = Kindergottesdienst-Team]

Kindergottesdienst ab 11 Uhr im Gemeindehaus 

[Andreas Brummer (Superintendent) | Michael Grimmsmann (Pastor) | Ilse Hüper (Prädikantin) | Charlotte Kalthoff (Pastorin) | Hans-Werner Müller (Pastor i.R.) | Anselm Stuckenberg (Pastor)]



Regionalgottesdienst der „Ostregion“ der Kirchenregion Springe – Gestorf, Völksen, Bennigsen-Lüdersen – in Bennigsen auf dem Gut Bennigsen im Schafstall. Pastorin Charlotte Kalthoff und Kirchenmusiker Robin Hlinka.

Fotos: Michael Beubler